

Erste ordentliche Sitzung der PH Vorsitzendenkonferenz im Sommersemester 2026

Am 12. März 2026 via Zoom

Beginn: 17:10

Stimmberechtigt:

Selina Wienerroither, Vorsitzende der ÖH Bundesvertretung

Hannah Dabrowski, 2. stv Vorsitzende der HV PH NÖ (bis 18:26)

Clarissa Steiner, Vorsitzende der HV PH NÖ (ab 18:26)

Eva-Maria Eichberger, 1. stv. Vorsitzende der HV KPH Wien/NÖ (bis 18:01)

Kilian Hofmüller, 1. stv. Vorsitzender der HV PH Steiermark

Helene Egginger, Vorsitzende der HV PPH Erzdiözese Linz

Laura Lamon, Vorsitzende der HV PH Vorarlberg

Simon Brandstätter, Vorsitzender der HV HAUP

Philipp Gaigg, 2. stv Vorsitzender der HV PH Wien

Anna Reiter, 1. stv. Vorsitzende der HV PH Oberösterreich

Selina Mittermeier, Vorsitzende der HV PH Tirol (ab 17:35 Uhr)

Nicht stimmberechtigt:

Tamara Schulz, Referentin für pädagogische Angelegenheiten der ÖH Bundesvertretung

Katharina Jankovic, Sachbearbeiterin im Referat für pädagogische Angelegenheiten der ÖH Bundesvertretung

Kilian Sperk, 1. stv. Vorsitzender der HV PH Wien

Sebastian Sperrer, 2. stv. HV PPH Erzdiözese Linz

Nicht anwesend

PH Kärnten

PPH Augustinum

PPH Burgenland

PH Salzburg

KPH Edith Stein

1.) Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit und Beiziehung von Auskunftspersonen

→ Es wurde ordnungsgemäß eingeladen.

→ Anwesenheit der Mitglieder wurde festgestellt. 9 von 15 Stimmen anwesend, daher beschlussfähig.

Selina Wienerroither stellt einen Antrag auf Rederecht für Katharina Jankovic.

-> einstimmig angenommen

2.) Genehmigung der Tagesordnung

Kein Diskussionsbedarf.

→ einstimmig angenommen

3.) Genehmigung von Protokollen

Es wird besprochen, dass heute beide letzten Protokolle beschlossen werden. Protokoll der 1. Sitzung im WiSe 2025/26 wurde nochmal über den Verteiler ausgeschickt. Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Beschluss über das Protokoll der 1. Sitzung im Wintersemester 2025/26.

→ einstimmig angenommen

Beschluss über das Protokoll der 2. Sitzung im Wintersemester 2025/26.

→ einstimmig angenommen

4.) Wahl der_des stv. Sprecher_in der Vorsitzendenkonferenz

Es gibt keine Vorschläge für Kandidaturen.

5.) Bericht der Vorsitzenden der Österreichischen Hochschüler_innenschaft bzw. deren Stellvertreterin

durch Selina Wienerroither

- Hochschulstrategie
- interne Klausuren
- Vernetzung mit Minderheitenvertretungen
- Vernetzung mit Stakeholder:innen
- arbeitsrechtliche Kampagne abgeschlossen
- Vertragsabschluss für Film Screenings (gerne melden, falls ihr das auch wollt)

Diskussion zum Bericht:

Keine Fragen.

6.) Bericht des Referats für pädagogische Angelenheiten

durch Tamara Schulz

- laufende Arbeit
 - Mailanfragen von Studierenden
 - regelmäßiger Austausch mit der ÖH Juristin zu aktuellen Themen
 - regelmäßiger Austausch mit dem Vorsitzteam und anderen Referaten
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Posting zur verpflichtenden Sommerschule
 - Schools of Education → Presseaussendung
 - Stellungnahme zur Evaluierung der Mindest Studienleistungen
- Lehramtsreform
 - Beratungsfälle zurückgegangen
 - Austausch mit Uni Wien
 - Planung zu Call: Sekundarstufe
- Projekte
 - Dienstrechtsschulungen in Planung
 - Antifaschismus Workshops in Planung

- Vernetzungsarbeit
 - Teilnahme bei der Austauschplattform zur Pädagog:innenbildung
 - Austausch mit Sektion II des BMB
 - Vernetzungscall mit den Studienvertreter:innen

Diskussion zum Bericht:

Keine Fragen.

Selina Mittermeier (HV PH Tirol) betritt die Sitzung um 17:32 Uhr. 10 Stimmen anwesend.

7.) Berichte aus den Pädagogischen Hochschulvertretungen

a. HV PH Vorarlberg durch Laura Lamon

Woche der Wertschätzung hat stattgefunden von Seiten des Rektorats (leider keine Wertschätzung der HV), Sommerfest wird geplant, Kooperation mit "Mohren"-Brauerei wurde von ÖH Bundesvertretung untersagt, Bitte um Erlaubnis.

Selina Wienerroither erklärt, warum wir als BV die Zusammenarbeit mit der Brauerei ablehnen, da auch mit dem Logo mit rassistischen Narrativen gespielt wird.

Laura Lamon führt aus, dass weder der Nachname noch das Logo einen rassistischen Hintergrund haben, sondern das Logo den Schutzpatron der Brauereien darstellt.

Selina Wienerroither betont, dass nach unterschiedlichen Auffassungen das Logo rassistisch aufgenommen werden kann.

Selina Mittermeier betont ebenso, dass das Logo sogar in Geschichte-Lehrveranstaltungen als Beispiel für rassistische Markensymbole herbeigezogen wird.

b. HV PH Wien durch Philipp Gaig

Vorsitzwechsel, Mensa Förderung → Studiteller für 4€, Grundlagen Eingangsprüfung als "Aufnahmekriterium" und nicht mitten im Studium

Nachfrage von Tamara Schulz: Wie sieht es mit der geplanten Klage bezüglich Grundlageneingangsprüfung aus?

Philipp: Wenn die GEP tatsächlich aus dem Studium kommt, wird von einer Klage abgesehen.

c. HV PH NÖ durch Hannah Dabrowski

Rektorat ist immer noch unbesetzt, angeblich gab es bereits ein Hearing zur Nachbesetzung. HV hat keine Info, wann nachbesetzt werden soll. Sommerfest und Workshops für das Sommersemester sind in Planung.

d. HV PPH Erzdiözese Linz durch Helene Egginger

Einige Meetings zur Campus-Neuentwicklung, regelmäßige Vernetzungstreffen der verschiedenen HVn in Oberösterreich finden statt. Veranstaltungen für das Sommersemester sind in Planung und die HV versucht, aktiv neue Mitglieder anzuwerben. Treffen mit der Bildungsdirektion fand statt.

e. HV PH Oberösterreich durch Anna Reiter

Es gab ein Treffen mit der Bildungsdirektion. Viele Doppelfunktionen → interne Zusammenlegungen in Referaten, Waffelstände für Studierende. Nachfrage, ob Curriculumswechsel als Studienwechsel für Beihilfen etc. gilt.

Tamara erläutert, dass es nichts Einheitliches gibt, einige Fälle waren schon bei uns, bis jetzt hat es nicht als Studienwechsel gezählt, aber die Mindeststudienzeit verringert sich dementsprechend.

Selina Wienerroither ergänzt, dass das Ministerium meint, dass sie keine Fälle kennen, wir als ÖH schon, also gerne bei uns melden, falls es Probleme gibt.

f. HV PH Tirol durch Selina Mittermeier

Neues Curriculum für die Sekundarstufe Berufsbildung wird bald beschlossen, dann sind alle Curricula fertig. 28 aktive Personen in der HV/STV. Bachelorstudierende mit dem alten Bachelor sind auf der Suche, wo sie den kürzeren Master noch machen

können. Hochschulen rechnen teilweise zB PH Wien Bachelor an, PHT nicht. Bitte an die ÖH Bundesvertretung, dies an das Ministerium zu tragen. Sind Masterabschlüsse an KPHs und PHs gleichwertig?

Probleme mit Kompensationsleistungen, wenn man in Lehrveranstaltungen fehlt. Dürfen nur verlangt werden, wenn sie "notwendig" sind -> also verlangen alle Kompensationsleistungen. Frage an die anderen Hochschulvertretungen, wie die Anwesenheitspflichten geregelt sind.

PH Wien: bis 80% ohne Kompensationsleistungen, steht in Prüfungsordnung

PH Niederösterreich: keine offizielle Anwesenheitsverpflichtung

PH Steiermark: bis 70% keine Kompensationen, Entschuldigen erst unter 70%

PH Vorarlberg: 85% Anwesenheitspflicht, Inhalte des Seminars müssen erarbeitet werden ohne zusätzliche Kompensation

PH Oberösterreich: zwischen 70-90% Anwesenheitspflicht

Selina Mittermeier bedankt sich und wird die Ausführungen in die Verhandlungen mit der PHT mitnehmen.

g. HV KPH Wien/NÖ durch Eva-Maria Eichberger

neues Curriculum seit WiSe, Umstiegsphasen noch einige Jahre, Mitglieder -> wollen endlich wieder alle Referate besetzen, sehr guter Austausch mit Rektorat

Eva-Maria Eichberger (HV KPH Wien/NÖ) verlässt die Sitzung um 18:01 Uhr. 9 Stimmen anwesend.

h. HV PH Steiermark durch Kilian Hofmüller

gut gestartet ins neue Semester, Veranstaltungen wurden gut angenommen, Gremienarbeit läuft sehr gut, nur Austausch mit dem Rektorat ist erschwert. HV Mitglieder sollen angeworben werden, da Studienabschluss bei einigen naht. Vorläufige Versionen des Sekundarstufen Curriculums schwirren herum, die absolut

nicht stimmen -> große Unsicherheit unter den Studierenden und HV wird mit Anfragen überhäuft.

Tipp von Tamara, Studierende über Newsletter aufzuklären

Tipp von Selina Mittermeier, Studierende über Newsletter mit Kontaktdaten zu den Verantwortlichen, dann kann der Druck intern erhöht werden und HV entlastet

Tipp von Tamara, Uni Wien hat eine zentrale Stelle

Frage von Laura: Müssen neue Mitglieder der HV jemandem gemeldet werden?

Tamara: An uns müssen nur Vorsitzende + Stellvertreter_innen gemeldet werden.

Ergänzung durch Selina M., dass bei den Listen nachnominiert werden kann.

i. HV HAUP durch Simon Brandstätter

Mensapickerl wurde eingeführt und Mensabetreiber konnte behalten werden.

Absolvent_innenbefragung hat ergeben, dass es mehr Absolvent_innen als Dienststellen gibt. Gespräch mit Ministerium soll geführt werden, ob Absolvent_innen auch andere UF unterrichten können. Kosten für das Studium sollen zusammengestellt werden (es gibt viele Exkursionen mit Reisekosten).

Generationenwechsel an der HV findet statt und das Finden neuer Mitglieder gestaltet sich etwas schwierig.

8.) Anträge für die nächste Sitzung der Bundesvertretung

Antrag in der Whatsapp-Gruppe von Michael Fürthaller gilt (noch) nicht als eingebracht. Selina Wienerroither schickt ihn an den Voko-Verteiler, da Selina Mittermeier sich bereit erklärt, den Antrag für Michael einzubringen.

Die Zukunft der Lehramtsstudien & pädagogischen Hochschulen in Österreich

Sitzung: PHVOKO120326

Erläuterung:

Aktuell wird in den Medien und seitens der Uniko wieder mehrfach die Auflösung der pädagogischen Hochschulen gefordert, deren Eingliederung in die Universitäten und die gänzliche Übernahme der Lehramtsausbildung. Es wird ins Treffen geführt, dass die Auflösung kleiner Hochschulen insbesondere ein Kostenargument sei und die Zentralisierung diese signifikant senken könne. Die Verschiebung des Lehramts an in immer größere Universität würde dessen Stellenwert jedoch eher senken anstatt erhöhen.

Die ÖH-Bundesvertretung möge beschließen:

- Bekenntnis zur Erhaltung der pädagogischen Hochschulen
- Beibehaltung der Verbundstudien und deren Weiterentwicklung
- Die Reform der PHs und Erweiterung zu Hochschulen für angewandte Bildungswissenschaften ohne Übernahme des unvorteilhaften FH-Studienrechtes
- Die Positionierung der PHs als zentrale Institutionen für Ausbildung aller Altersgruppen
- Die Einbindung der lokalen Studierenvertretungen in die Arbeitsgruppen der Hochschulstrategie 2040

Diskussion:

Simon Brandstätter: Im letzten Satz der Erläuterungen sollte das Wort "eher" gestrichen werden.

Hannah Dabrowski (HV PH NÖ) verlässt die Sitzung um 18:26 Uhr. Clarissa Steiner (HV PH NÖ) betritt die Sitzung um 18:26 Uhr. Weiterhin 9 Stimmen anwesend.

Selina Mittermeier als Antragsstellerin stimmt zu.

Selina Wienerroither erklärt, dass es im Forum Hochschule der ÖH Bundesvertretung eher die Vision einer Gesamthochschule und noch keine klare Position zu PHs gibt. Daher würde sie sich enthalten

Antrag wird zur Abstimmung gebracht:

Abgegebene Stimmen: 8 von 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1

Prostimmen: 7

-> Antrag wurde einhellig angenommen.

Selina Mittermeier merkt an, dass Lateinstunden gekürzt werden müssen. Nutzen wir das, um (erneut) die Abschaffung der Lateinergänzungsprüfung zu fordern?

Tamara: Ist bereits Beschlusslage und wurde bereits zum Antrittstermin mit Christoph Wiederkehr mitgenommen. Wir versuchen, Doppelbeschlüsse zu vermeiden, und haben es in den Terminen immer dabei.

Selina Mittermeier: Wäre es vielleicht gut, das auch medial wieder einzubringen? Bisher wird fast nur über die Stundenkürzung in der Schule gesprochen.

Kurze Diskussion darüber, ob die Lateinergänzungsprüfung tatsächlich für Lehrveranstaltungen Voraussetzung ist.

9.) Weitere Anträge

Keine Anträge.

10.) Allfälliges

Selina Mittermeier: Hat die PH Voko ein Budget?

Selina Wienerroither: Wir haben unterschiedliche Fördertöpfe. Für alle Vokos gemeinsam gibt es einen Topf iHv € 10.000,-. Projekte können gerne eingebracht und hier diskutiert werden.

Selina Mittermeier: Bitte der Kontrollkommission sagen, dass sie Infos zum Verwaltungsaufwand durch das Ministerium ausschicken soll.

Selina Wienerroither: Geben wir weiter.

Selina Wienerroither bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Sitzung endet um 18:46 Uhr.